

# Presseinformation

Nr. 07/ 2021 – 13. Juli 2021

## Arbeitsmarkt Juni: Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung sinkt weiter

Die Zahl der **arbeitslosen Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen** im Elbe-Elster-Kreis ist im Juni auf 2.210 Personen gesunken, das sind 56 weniger als im Mai. Im Vergleich zum Juni 2020 ist die Zahl der Arbeitslosen um 193 gesunken.

„Die sinkenden Inzidenzwerte und die dadurch möglichen Lockerungsschritte wirken sich auch auf den Arbeitsmarkt aus. Der positive Trend erreicht fast alle Alters- und Personengruppen. Besonders erfreulich ist, dass die Jugendarbeitslosigkeit deutlich unter dem Vorjahr liegt. Dagegen können die Langzeitarbeitslosen noch nicht immer sofort profitieren. Insgesamt wird sich der Trend in diesem Sommer fortsetzen“ schätzt Andreas Groth, stellvertretender Geschäftsführer des Jobcenters Elbe-Elster ein.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung fällt mit Blick auf ausgewählte Personengruppen unterschiedlich aus. Die Zahl der **langzeitarbeitslosen** Männer und Frauen liegt aktuell bei 1.303 Personen. Das sind 26 weniger als im Vormonat und 100 mehr als im Vorjahr. Die Zahl der arbeitslosen **Personen über 50 Jahre** ist mit aktuell 1.037 im Vergleich zum Vormonat um 8 gesunken und im Vergleich zum Vorjahresmonat um 52 gesunken. Das Jobcenter Elbe-Elster betreut aktuell 103 arbeitslose **Jugendliche unter 25 Jahren**. Das sind 2 Jugendliche weniger als im letzten Monat und 35 weniger als im Juni 2020. Die Zahl der arbeitslosen **schwerbehinderten Menschen** liegt bei 124. Das sind 2 mehr als im Vormonat und 2 mehr als vor einem Jahr.

Die Zahl der **erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** nach dem SGB II im Jobcenter Elbe-Elster ist im Juni um 59 auf 4.680 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl um 405 Personen. Die Männer und Frauen wurden in 3.823 **Bedarfsgemeinschaften** betreut. Das sind 47 weniger als im Vormonat und 339 weniger als im Juni des Vorjahres.